

Gebetsprogramm



2027

*„Fürchte dich nicht, denn ich
bin mit dir; hab keine Angst,
denn ich bin **dein Gott!**“
Jesaja 41,10*



**Bund evangelischer
Freikirchen**
TAUFGESINNTE GEMEINDEN

Vorwort zum Gebetsprogramm 2027

*„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“
Jesaja 41,10*

Leider gehören Furcht und Angst zum Menschsein dazu. Schon kleine Kinder fürchten sich vor Fremden oder unerwartet lauten Geräuschen. Da stellt sich die Frage, woher die Angst kommt, obwohl die Kinder nur Fürsorge und Liebe erleben.

Den Ursprung der Angst sehen wir im Sündenfall. Nachdem Adam und Eva gesündigt hatten, kam die Furcht über sie und sie versteckten sich vor dem liebenden Gott. Seitdem trägt jeder Mensch eine gewisse Urangst in sich. Durch bestimmte Umstände und Erfahrungen im Leben wird diese Angst bestätigt und verstärkt. Auch das ist eine Folge des Sündenfalls. Nichts mehr in dieser Welt ist vollkommen und fehlerlos. Selbst die Liebsten versetzen einen in Angst.

Angesichts der Entwicklungen im Weltgeschehen machen sich viele Menschen Sorgen und haben nicht selten Angst vor der Zukunft. Schon im alten Israel erlebten die Juden Unterdrückung durch umliegende Völker. Sie fürchteten zunehmend um ihre Existenz. Gerade in dieser Situation wandte sich Gott durch den Propheten Jesaja an sie und sprach: „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“ Was für ein Trost! Der hebräische Ausdruck, der hier mit „hab keine Angst“ wiedergegeben wird, kann in diesem Zusammenhang auch mit „entferne dich nicht von mir“ oder mit „weiche nicht“ (LUT84) übersetzt werden. Um keine Angst zu haben, muss man in Gott verwurzelt sein. Diese Verwurzelung ist in Jesus Christus möglich. Deshalb wollen wir als Nachfolger Jesu und als lebendige Gemeinden alles dafür tun, die Botschaft von Christus den Menschen nahezubringen und selbst in Christus zu wachsen.

Ich lade jeden ein, dieses Gebetsheft zu nutzen, um immer wieder im Gebet vor Gott zu treten und die unterschiedlichen Bereiche unseres Lebens vor ihn zu bringen. Somit bleiben wir in seiner Nähe und werden erfahren, dass die Zusage „Fürchte dich nicht“ in unserem persönlichen Leben nur in ihm zum Tragen kommt.

In Christus verbunden
Jakob Tissen

Hinweise zum Gebetsprogramm

Auch in diesem Jahr enthält das Gebetsprogramm einen wertvollen Zusatz:

Im Anhang werden einige Anliegen der Bundesarbeit vorgestellt. Diese Übersicht soll dazu anregen, die genannten Anliegen regelmäßig im Gebet aufzugreifen.

Impulse für die Gebetsgestaltung:

- Ergänzend zum Leitthema der jeweiligen Gebetsstunde ein bis zwei der vorgestellten Anliegen ins Gebet einschließen.
- Über das Jahr hinweg bei Gebetsabenden oder Gottesdiensten der Gemeinde regelmäßig Anliegen aus der Bundesarbeit vor Gott bringen.
- Im Verlauf des Jahres einmal einen Teamleiter, ein Teammitglied oder einen Bundesmitarbeiter einladen, um persönlich aus seinem Dienst zu berichten.

Unsere Kanäle auf WhatsApp und Telegram

Zur Erinnerung: Unsere Kanäle informieren regelmäßig über das Geschehen in unseren Bundesgemeinden und im Bund selbst.

Abonnieren Sie gerne, um auf dem Laufenden zu bleiben, mehr über die Gemeinden und die Bundesarbeit zu erfahren – und dies im Gebet zu begleiten:

WhatsApp-Kanal: <https://www.befgt.de/folgen-in-whatsapp>

Telegram-Kanal: <https://www.befgt.de/folgen-in-telegram>



Habt ihr interessante Neuigkeiten aus eurer Gemeinde? Dann leitet diese bitte an das Bundesbüro oder an das Team Kommunikation weiter, damit sie über unsere Kanäle veröffentlicht werden können.

Gebetsanliegen für das neue Jahr

Gibt es ein konkretes Gebetsanliegen aus eurer Gemeinde für das neue Jahr?

Reicht euer Anliegen bitte bis zum **30.12.2026** ein. Das Team Kommunikation wird die Anliegen aufbereiten und nach dem Jahreswechsel in den Kanälen veröffentlichen, damit möglichst viele Bundesgemeinden während der Gebetswoche dafür mitbeten können.

E-Mail für Einsendungen: kommunikation@beftg.de

Das Jahr 2026



01

Wir danken Gott:

- für die geistlichen Segnungen, Bekehrungen und Taufen im vergangenen Jahr
(Röm 8,30; Eph 1,3.13; Eph 5,20; 2Petr 1,3-4)
- für das tägliche Brot und die materielle Versorgung
(5Mo 8,10; Mt 6,26)
- für Frieden und Glaubensfreiheit in unserem Land
- für seine Gegenwart, seine Leitung und seine Macht, auf die wir uns in allen Lebenslagen verlassen durften
(1Tim 2,1)
- für sein treues Durchtragen in herausfordernden Zeiten
(Ps 3,4-6)

Wir bitten Gott:

- um Vergebung und Reinigung von allem, was im vergangenen Jahr nicht seinem Willen entsprach (Ps 51,12; 1Joh 1,9)
- um Gottes Segen, seinen Schutz, seinen Frieden und seine Leitung im neuen Jahr (Ps 121,7–8; Joh 14,27)
- um ein hörendes Herz und die Bereitschaft, Gottes Willen zu erkennen und ihm im neuen Jahr gehorsam zu folgen (Röm 12,2; Kol 1,9–10)
- um eine rege, ungehinderte und einmütige Teilnahme der Geschwister an der Gebetswoche (Apg 1,14)
- um Ernsthaftigkeit und Aufrichtigkeit in unseren Gebeten und um Vertrauen auf Gottes Wirken und seine Antwort (Ps 141,1–2; Jak 5,16–18)

Dankes- & Gebetsanliegen unserer Gemeinde:



„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir;
hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

Jesaja 41,10

Die Bibel



02

Wir danken Gott:

- für die lebensverändernde Kraft, Zeitlosigkeit und Verlässlichkeit seines Wortes ([Jes 40,8](#); [Hebr 4,12](#))
- für gute Bibelübersetzungen, hilfreiche Auslegungen und vielfältige geistliche Literatur ([Ps 119,105](#); [Röm 15,4](#))
- für die biblische Verkündigung in Gottesdiensten, Kinder- und Jugendstunden, Jüngerschaftskursen, Konferenzen, Evangelisationen und Schulungen ([2Tim 3,16-17](#))
- für Vorbilder im Glauben, die dem Wort Gottes treu geblieben sind und es an die nächste Generation weitergegeben haben ([Hebr 13,7](#))
- für Ausbildungsstätten wie das Bibelseminar Bonn und andere bibeltreue Einrichtungen, an denen Menschen für den Dienst am Wort ausgerüstet werden ([2Tim 2,2](#))

Wir bitten Gott:

- um die Leitung des Heiligen Geistes beim Lesen, Verstehen und Auslegen seines Wortes (Joh 14,26; 1Kor 2,12-13)
- um Hunger und Freude an seinem Wort, Vertrauen auf seine Zusagen und die Bereitschaft, es im Alltag umzusetzen (Ps 33,4; Ps 119,97; Jak 1,22)
- um Offenheit unserer Herzen, damit wir Gottes Reden erkennen, annehmen und ihm gehorsam folgen (Apg 17,11; Jak 1,21)
- um Mut und Standhaftigkeit, uns zum Wort Gottes zu bekennen und für die Wahrheit einzustehen (Eph 6,19-20; Röm 1,16)
- um Möglichkeiten und Vollmacht, das Wort Gottes zu verkündigen und weiterzugeben (Apg 1,8; Eph 6,19)
- um Bewahrung vor Verfälschung der Schrift und vor Irrlehren (Apg 20,28-30; 2Petr 3,16)

Dankes- & Gebetsanliegen unserer Gemeinde:

Die Gemeinde

03



Wir danken Gott:

- für die Gemeinde Jesu Christi, die er baut und von nichts überwältigt wird ([Mt 16,18](#))
- für die Heiligung und geistliche Zurüstung seiner Gemeinde durch Jesus Christus ([Eph 4,11-14](#), [Eph 5,26-27](#))
- für Gemeindegründungen, Gemeindewachstum und die Ausbreitung des Evangeliums ([Apg 1,8](#))
- für die vielfältigen Gaben, durch die Geschwister einander dienen können ([1Kor 12,4-6](#))
- für hingeebene und treue Diener in geistlichen und praktischen Bereichen ([Eph 4,11-14](#))

Wir bitten Gott:

- um Liebe, Demut, Versöhnung, Barmherzigkeit und geistliche Erneuerung in der Gemeinde (Joh 13,34; 1Petr 3,8; Hebr 12,14-15)
- um Einmütigkeit und Einheit sowie um Bewahrung vor Spaltungen und Irrlehren (Apg 20,28-32; Joh 17,21; Kol 3,14)
- um ein sichtbares und überzeugendes Zeugnis der Gemeinde und um offene Türen für die Verkündigung des Evangeliums (Mt 5,16; Phil 2,15; Kol 4,3-4)
- um neue Mitarbeiter, die ihre Gaben treu und mit Hingabe zum Dienst einsetzen (Mt 9,38; 1Petr 4,10)
- um seine Fürsorge für kranke, alte, leidende, glaubensschwache und verirrte Geschwister sowie um Stärkung der verfolgten Christen und Gemeinden weltweit (Ps 41,4; 2Kor 1,4; Gal 6,1-2; Jak 5,14-15.19-20; Hebr 13,3)

Dankes- & Gebetsanliegen unserer Gemeinde:

Ehe & Familie



Wir danken Gott:

- für das Geschenk von Ehe, Familie und Kindern und für seine gute Ordnung für unser Zusammenleben (1Mo 2,18; Ps 127,3)
- für Liebe, Treue, Vergebung und Geborgenheit, die er in Ehen und Familien schenkt (Spr 18,22; Eph 5,33; Eph 6,1-4)
- für Eltern, die ihre Kinder im Glauben begleiten, und für Kinder und Jugendliche, die Gottes Wort kennenlernen und ihm nachfolgen (5Mo 6,6-7; Ps 78,5-7)
- für die Bibel als Grundlage für Ehe, Familie und Erziehung und für Familien, in denen Gottes Wort, Gebet und die Gemeinschaft der Gemeinde den Alltag prägen (5Mo 6,6-7; Hebr 10,24-25; Kol 3,16)
- für seine treue Hilfe und Fürsorge in den vielfältigen Herausforderungen des Familienlebens und für Menschen, die Familien in Liebe und praktischer Weise unterstützen (Ps 68,6; Ps 127,1-2)

Wir bitten Gott:

- um Ehen und Familien, in denen biblische Werte und Prinzipien gelebt werden, um eine weise und treue Erziehung sowie um entschiedene Nachfolge der Kinder und Jugendlichen (Ps 78,1-6; Spr 22,6; Eph 5,21-33; Eph 6,4)
- um Gottes Führung bei der Partnerwahl, um die bewusste Entscheidung für einen gläubigen Ehepartner und um Heilung und Wiederherstellung zerrütteter Ehen (Spr 3,5-6; Mk 10,9; 2Kor 6,14)
- um einen geistlich geprägten Familienalltag, gute Beziehungen zwischen den Generationen und einen verantwortungsvollen Umgang mit Medien und anderen Einflüssen (Tit 2,1-8; Phil 4,8; 1Joh 2,15-17)
- um Gottes Hilfe und Fürsorge für Familien in besonderen Herausforderungen, für Witwen, Waisen und Alleinstehende sowie um die Rettung nichtgläubiger Angehöriger (Ps 68,6; Jak 1,27; 2Kor 1,3-4)
- um ein klares Verständnis der von Gott gegebenen Identität und Berufung von Männern und Frauen und um Weisheit, diese in Ehe, Familie und Gemeinde treu und liebevoll zu leben (1Mo 1,27-28; 2,18-24)

Dankes- & Gebetsanliegen unserer Gemeinde:

Unser Land

(und das Weltgeschehen)



05

Wir danken Gott:

- für Wohlergehen, Frieden und Glaubensfreiheit in unserem Land (Jer 29,7; Mt 6,31-33; 1Tim 2,1-2)
- für Menschen, die auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene politische Verantwortung übernehmen und sich für das Wohl der Menschen einsetzen (Röm 13,1-4)
- für das Bildungs- und Sozialversicherungssystem und die vielfältigen Möglichkeiten, die den Menschen in unserem Land zugutekommen
- für Bewahrung vor Krieg, Terror und Katastrophen und für den Frieden, den wir in unserem Land erleben dürfen (Ps 91,1-2)
- für Menschen und Werke, durch die das Evangelium in unserem Land und weltweit verkündigt und praktische Hilfe geleistet wird (Mt 28,19-20; Gal 6,10)

Wir bitten Gott:

- um Frieden sowie um den Erhalt von Meinungs- und Glaubensfreiheit in unserem Land (1Tim 2,1-2)
- um Weisheit und Gottesfurcht für unsere Politiker, damit sie ihre Verantwortung zum Wohl der Menschen wahrnehmen und Entscheidungen im Einklang mit Gottes Wort treffen (Spr 9,10; 2Chr 19,6-7)
- um Bewahrung unseres Landes vor einer weiteren Abkehr von christlichen Werten, um offene Herzen der Verantwortungsträger für Gottes Wort und darum, dass viele von ihnen zum Glauben an Jesus Christus finden (Spr 14,34; Röm 10,1)
- um wirtschaftliche Stabilität, gute Arbeitsmöglichkeiten und die Versorgung aller Menschen mit dem Notwendigen (Mt 6,31-33; 2Thess 3,10-12)
- um Frieden in Krisen- und Kriegsregionen und um Hilfe und Trost für die Leidtragenden (Ps 46,2-4; 2Kor 1,3-4)

Dankes- & Gebetsanliegen unserer Gemeinde:

Gebetsprogramm2027

Evangelisation & Mission

A photograph showing a person's hands holding a small, dark-colored book with gold lettering that reads 'HOLY BIBLE'. The background is a soft-focus outdoor scene with trees and a bright light source, possibly the sun, creating a warm, golden glow. The number '06' is overlaid in large white font on the bottom left of the image.

06

Wir danken Gott:

- für das Heil, das allen Menschen durch Jesus Christus zugänglich ist ([1Petr 1,3](#))
- für die missionarische und evangelistische Arbeit unserer Gemeinden und die Möglichkeiten, das Evangelium im In- und Ausland weiterzugeben ([Mt 28,19-20](#); [1Tim 2,2-6](#))
- für alle Mitarbeiter, die sich treu und mit Hingabe für das Reich Gottes einsetzen ([2Kor 4,1](#))
- dass das Evangelium Menschen weltweit erreicht und auf vielfältige Weise weitergegeben werden kann ([Ps 96,3](#))
- für Menschen, die durch das Evangelium zum Glauben gefunden haben und bei denen Gottes Wort Frucht trägt ([1Kor 3,6-7](#))

Wir bitten Gott:

- um weitere Missions- und Gemeindegründungsarbeit in Deutschland und weltweit (1Thess 1,6-8)
- um Ausbreitung des Evangeliums in Ländern, in denen Christen verfolgt werden, und um Ermutigung und Bewahrung der Verfolgten (Apg 4,24-29)
- um Befähigung, Bereitschaft und Mut für den missionarischen Dienst in unseren Gemeinden und um einen klaren und glaubwürdigen Lebenswandel (2Tim 1,7-8)
- dass neue Evangelisten und Missionare berufen und für ihren Dienst zugerüstet werden und Gott die bereits tätigen Missionare und ihre Familien schützt und versorgt (Mt 9,37-38; Phil 4,19; 2Thess 3,3)
- um geistliche Erweckung in Deutschland und darum, dass Menschen in unserem Umfeld Jesus Christus kennenlernen und zum Glauben finden (Ps 85,7; Röm 10,1)

Dankes- & Gebetsanliegen unserer Gemeinde:

Die Wiederkunft Jesu Christi



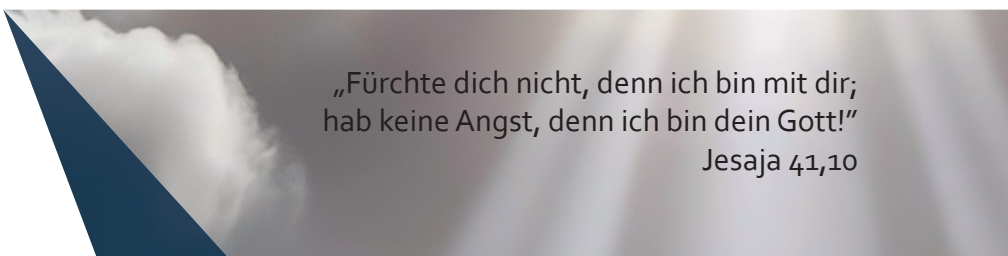
Wir danken Gott:

- für die Verheißung der Wiederkunft Jesu Christi und das ewige, unvergängliche Erbe (Apg 1,11; 1Thess 4,13-18; 1Pet 1,3-5)
- für die lebendige Auferstehungshoffnung und die Gewissheit, dass der Tod nicht das letzte Wort hat (Joh 11,25-26)
- für Gottes Geduld und Gnade, durch die er Menschen zur Umkehr führt und ihnen Rettung schenkt (2Petr 3,9; Tit 2,11-14)
- für die Gewissheit, dass Jesus Christus seine Gemeinde vollenden und zu sich nehmen wird (Joh 14,1-3)
- für die Aussicht auf eine neue Schöpfung, in der Gott bei den Menschen wohnen und alles Leid ein Ende haben wird (2Kor 4,17-18; Off 21,3-4)

Wir bitten Gott:

- um die baldige Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus und darum, dass wir mit Sehnsucht auf sein Kommen warten (Offb 22,20)
- um Bereitschaft und Wachsamkeit der Gemeinde Jesu, damit wir jederzeit auf die Wiederkunft unseres Herrn vorbereitet sind (1Thess 5,1-11; Mt 24,42-44)
- um ein heiliges und gehorsames Leben und um Bewahrung und Standhaftigkeit im Glauben bis zur Wiederkunft Jesu Christi (Tit 2,11-14; Hebr 12,14)
- um Hoffnung und Stärkung für alle, die unter Leid, Krankheit, Verlust und anderen schweren Umständen leiden, im Blick auf die kommende Herrlichkeit (Röm 8,18-23)
- um Frucht für das Reich Gottes, damit wir die uns anvertraute Zeit treu nutzen und bis zur Wiederkunft Jesu ein glaubwürdiges Zeugnis sind (Mt 25,21; Phil 1,9-11)

Dankes- & Gebetsanliegen unserer Gemeinde:



„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir;
hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

Jesaja 41,10



**Bund evangelischer
Freikirchen**

TAUFGESINNTE GEMEINDEN

Wir danken Gott:

- für die gute Entwicklung und das Wachstum des Bundes sowie für die zunehmende Verbundenheit und Zusammenarbeit der Gemeinden untereinander
- für die geistliche Einheit, die gegenseitige Ermutigung und Unterstützung sowie die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit unter den Gemeinden und ihren Leitern
- für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter, die sich in den Gemeinden, im Bund und in den angeschlossenen Werken treu für das Reich Gottes einsetzen
- für die Möglichkeiten, Mitarbeiter und Leiter durch Seminare, Tagungen, das zL-Programm und das Bibelseminar Bonn für ihren Dienst auszubilden und zuzurüsten
- für die Möglichkeiten zur Gemeindegründung und dafür, dass durch neue Gemeinden das Evangelium in bisher wenig erreichten Regionen Deutschlands weitergegeben wird

Wir bitten Gott:

- um Weisheit, geistliche Klarheit und Gottesfurcht für den Bundesleiter, den Vorstand und alle Verantwortungsträger bei der Leitung und Weiterentwicklung des Bundes sowie für die Arbeit der Bundeteams
- um Bewahrung der Einheit, gegenseitige Wertschätzung und eine von Liebe und Demut geprägte Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden, Pastoren und Verantwortlichen sowie um ein gutes Miteinander der Generationen
- um Gottes Führung und offene Türen für die Gemeindegründungsarbeit des Bundes, um geeignete Mitarbeiter und Gemeindegründungsteams sowie darum, dass durch neue Gemeinden viele Menschen mit dem Evangelium erreicht werden
- um Gottes Segen für die geistliche Zurüstung und Ausbildung von Mitarbeitern und Leitern und darum, dass das Gelernte in ihrem Dienst Frucht trägt
- um Gottes Führung und Gelingen bei der weiteren Entwicklung des Bundes, insbesondere bei der Umwandlung in eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, und um Weisheit für alle damit verbundenen rechtlichen und organisatorischen Schritte

Wichtige Termine 2027:

19.02. – 20.02.2027	Tagung für Pastoren & Gemeindeleiter der BEFTG-Gemeinden Freizeitheim Extertal der MBG Lemgo
13.03.2027	BEFTG-Bundesversammlung MBG Oerlinghausen
26.05.- 29.05.2027	Predigerkonferenz MBG Lemgo

Alle weiteren Infos auf unserer Homepage: www.beftg.de



**Bund evangelischer Freikirchen
(Taufgesinnte Gemeinden) e.V.**

Moritz-Rülf-Str. 5
32756 Detmold
www.beftg.de



**Bund evangelischer
Freikirchen**
TAUFGESINNTE GEMEINDEN

Download / PDF

